



STADTGESCHICHTE BREISACH

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

Die Geschichte der Stadt Breisach von ihrer Gründung bis zur Neuzeit in einer Fülle von Karten, Texten, Abbildungen und Dokumenten beschrieben und dargestellt.

Autor: Dr. Eugen Reinhard, Dr. Heinz-K. Junk

Die Geschichte der Stadt Breisach

Das historische Stadtkartenwerk der Stadt Breisach erarbeitet erstmalig wissenschaftlich in Karten und Text eine umfassende Stadtgeschichte. Das Besondere ist dabei die Zusammenschau zwischen Text, Karten und Abbildungen. In einem kompakten, präzise informierenden Text interpretieren Dr. Eugen Reinhard und Dr. Heinz-K. Junk die Geschichte der Stadt von der ersten Siedlung bis zur Neuzeit nach den neuesten Erkenntnissen der Forschung und Wissenschaft: Es werden Topographie, Siedlungs-, Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte der Stadt analysiert, ihre Kirchen-, Schul- und Bildungsgeschichte erläutert, Medizin-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte dargelegt und die Chronik unterschiedlicher ethnischer Bevölkerungsteile erstellt. So entsteht eine komplette und übersichtliche Stadtgeschichte von Breisach. Optisch wird der Text der Stadtgeschichte durch die Wachstumsphasenkarte unterstützt und ergänzt. Alle Angaben sind durch die Quellennachweise belegt und nachprüfbar! Jeder Bürger, der an der Geschichte der Stadt Breisach interessiert ist, bekommt mit dieser Mappe einen Fundus historischer Daten in die Hand, die bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglich waren.

Erläuterungen durch Beikarten:

1. Hausstellenplan (1794)
2. Hausstellenplan nach Franz Peter Wampe

URSTADTPLAN

1877

Kernstück ist die Urvermessung, der erste exakt vermessene Stadtplan (Urkataster), der Stadt Breisach aus dem Jahr 1877. Die Originalkarten bestehen aus mehreren Blättern in unterschiedlichen Maßstäben. Zu ihrer Interpretation gehören Flurbücher. Das Institut für vergleichende Städtegeschichte an der Wilhelms-Universität zu Münster hat die Urvermessungspläne zu einer Karte im Maßstab 1:2500 kartographiert und die Grundstücksnutzungen aus den Flurbüchern in Farbe hinzugefügt. So ist eine originale, vierfarbige »Urkunde« von Breisach entstanden. Mit dieser parzellengenauen Karte ist zu den Grundstücken die Lage, Größe und die Zuordnung der Eigentümer problemlos zu ermitteln.

NEUZEITLICHE STADTKARTE

1986

Der Grundriss von Breisach fast hundertzehn Jahre später, exakt aus dem Jahr 1986, als moderne Stadtgrundkarte 1:5000. Durch den kleineren Maßstab ist ein eindrucksvoller Vergleich der Stadt nach 109 Jahren gegeben.

UMLANDKARTEN

1844

Das Urmesstischblatt aus dem Jahr 1844 im Maßstab 1:25000 als Übersicht über die Stadt Breisach und ihre Umgebung.

WACHSTUMSPHASENKARTE

700

Die Wachstumsphasen der Stadt Breisach entwickeln Eugen Reinhard und Heinz-K. Junk von den Siedlungsanfängen um 700 über die Stadtgründung bis zur Neuzeit in einer Karte.

STADTANSICHT

UM 1663

Ansicht der Stadt Breisach von Süd-Westen in einer Darstellung aus dem Jahr 1663 von M. Merian.

STADTSIEGEL

1247

Das älteste Stadtsiegel von Breisach in Originalgröße aus dem Jahr 1247.

Stadtgeschichte Breisach

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

ISBN: 978-3-89115-724-4

Seitenzahl: 20; Karten: 6 - Abbildungen: 3; Exponate: 9

Bestellungen:

Stadt Breisach



GSV Städteatlas Verlag

Driburger Straße 45 | D-33184 Altenbeken

Telefon: 05255-7373 | Fax: 05255-7375

notiz@stadtgeschichte.de | Internet: www.stadtgeschichte.de